

Vordiplom Produktgestaltung

Hfg Offenbach

Herbst 2004

von: Christian Ruchnawits

Thema: Klang im öffentlichen Raum
sofortmusik

Betreuer: Prof. Peter Eckart

Inhaltsverzeichnis

06	EINLEITUNG
08	KONZEPTION
09	VERTRIEB
12	PROMOTION
13	KONTEXT
15	DAS PRODUKT
20	DIE TECHNIK
21	LOGO
25	PIKTOGRAMM
27	FILM
29	KATALOG
36	MUSTER
39	BUTTONS
42	AUSBlick
44	IMPRESSUM

Einleitung

Meine Vordiplomsarbeit hat das Thema "Klang im öffentlichen Raum". Bei den Überlegungen dazu kam mir der Gedanke - es wäre doch schön, wenn man überall, auch unterwegs, Musik hören könnte, ohne jedoch ein Abspielgerät dafür zu benötigen. Daraus entstand die Idee zur Gestaltung einer Musik-Konserve, eine instant Musik. Man sollte Musik allerorts erhalten und direkt anhören können, wo immer man es möchte, auch wenn gerade kein Kassetten-CD-, oder sonstiger entsprechender Spieler zur Verfügung steht. Die Musik erhält einen neuen Träger. Einen Träger, der möglichst autark nutzbar ist und, um einen umfangreichen Vertrieb zu gewährleisten, schon vorhandene Infrastrukturen nutzt.

In der vorliegenden Broschüre möchte ich diesen Träger vorstellen.

Der Musikträger erhält als Namen *sofortmusik*.



Konzeption

sofortmusik sind kleine autarke Musikträger. Auf ihnen ist Musik gespeichert, die durch Aufkleben auf eine Resonanzfläche, wie zum Beispiel eine Glasscheibe, gehört werden kann. Möchte man ein Lied hören, so kauft man eine *sofortmusik* und klebt sie entsprechend auf. *sofortmusik* lässt sich dabei nur einmal abspielen und beruht so auf dem Gedanken der Juke-Box. Wenn man ein Musikstück erneut hören möchte, dann kauft man eine weitere Packung.

sofortmusik ist in zwei unterschiedlichen Formaten erhältlich: Die "Musik-Tafel" und die "Musik-Tüte". Die "Musik-Tafel" ist, ähnlich wie eine Schokoladentafel oder ein Briefmarkenbogen, in einzelne Abschnitte unterteilt, auf denen jeweils Musikstücke gespeichert sind. Die Musik kann unabhängig voneinander herausgetrennt und abgespielt werden. Mit einer Tafel erhält man also gleich mehrere Lieder. Bei der "Musik-Tüte" hingegen erhält man ein einzelnes Lied, entsprechend wie bei einer Single.

Vertrieb

sofortmusik ist ein schlichtes einfaches Produkt, ein "Einmal-Produkt", und wird entsprechend vertrieben. Der Preis ist gering, er liegt im "Cent-Bereich". Die Gestaltung ist so gewählt, daß keine besonderen Anforderungen an den Verkauf gestellt werden. *sofortmusik* nutzt alle möglichen Vertriebsorte und ist denkbar überall erhältlich. Sie wird an Kiosks und Zeitschriftenläden verkauft. In Supermärkten und anderen Geschäften ist *sofortmusik* im Kassenbereich zu finden. Außerdem wird *sofortmusik* über die Infrastruktur von Imbiss-Automaten an Bahnhöfen, Flughäfen, U-Bahnstationen und Einkaufszentren vertrieben.



SOFORT 09



SOFORT 10



Sofort 11

Promotion

Das *sofortmusik*-Format der "Musik-Tüte" ist besonders für Promotionszwecke geeignet. Die Gestaltung lehnt im Aussehen und den Abmaßen an Duschgel-Proben oder Verpackung von Erfrischungstüchern an. Die "Musik-Tüte" kann so zum Beispiel zur Bewerbung einer neuen Musikgruppe in Zeitschriften beigelegt oder als Werbegeschenke verteilt werden.

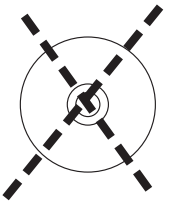
SOFORT 12

Kontext

In der heutigen Zeit verzeichnet die Musikindustrie immer größere Verluste im Umsatz mit Tonträgern. CDs werden kopiert, Musik ist online verfügbar und wird auf die Festplatte des Computers geladen. Sie ist beliebig reproduzierbar. Der Tonträger verliert immer mehr an Bedeutung. Musik ist nicht mehr an ein Medium gebunden und verliert dessen Charakteristik und Wertigkeit. Der Konsum von Musik wird zu einer Selbstverständlichkeit.

sofortmusik geht dieser Entwicklung durch die Einmaligkeit des Abspielens entgegen. Die Musik wird bewußt in den Vordergrund gestellt und macht den Augenblick besonders. Außerdem bietet *sofortmusik* über die graphische Gestaltungsmöglichkeit der Oberfläche als Cover ein Medium zur Identifikation mit der Musik.

COPY KILLS

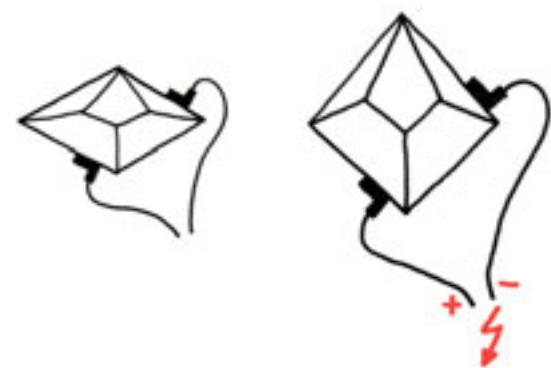
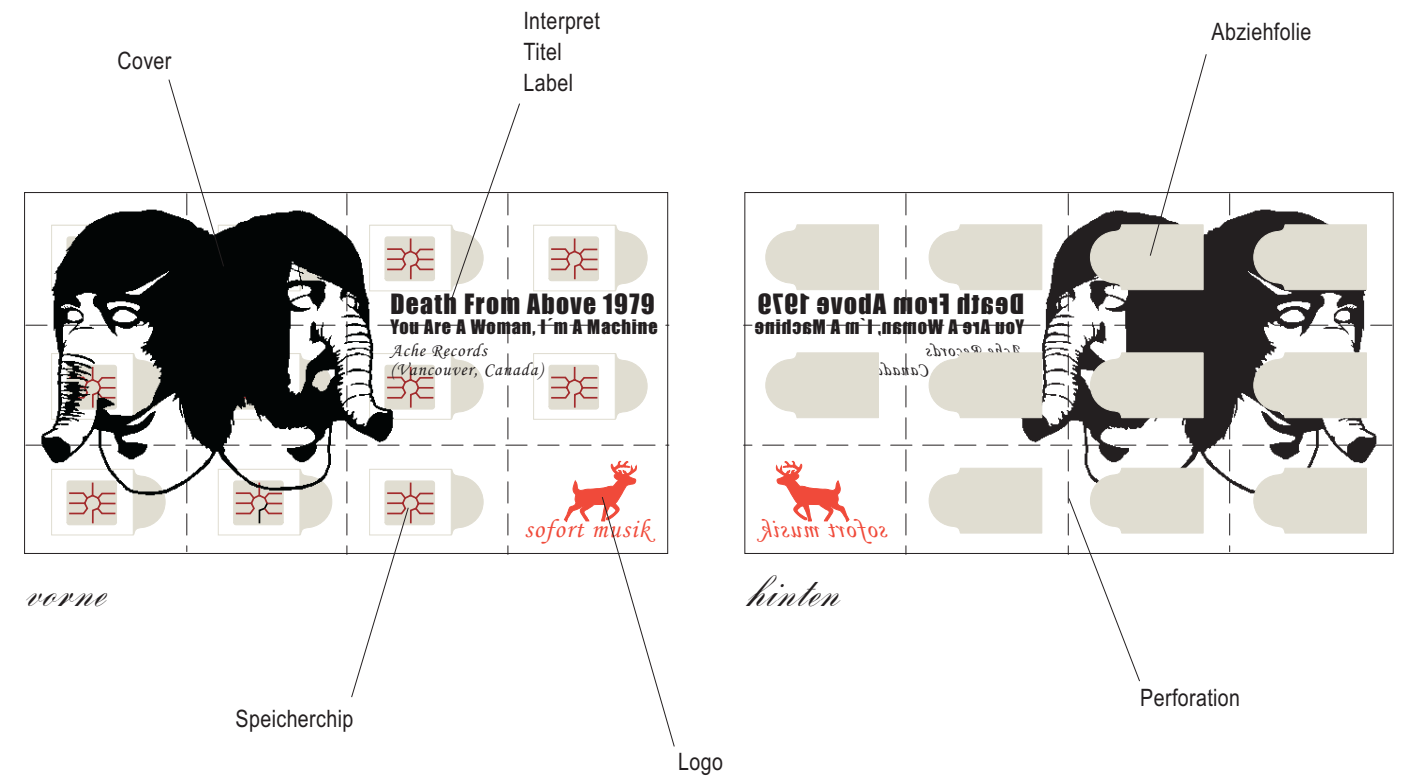
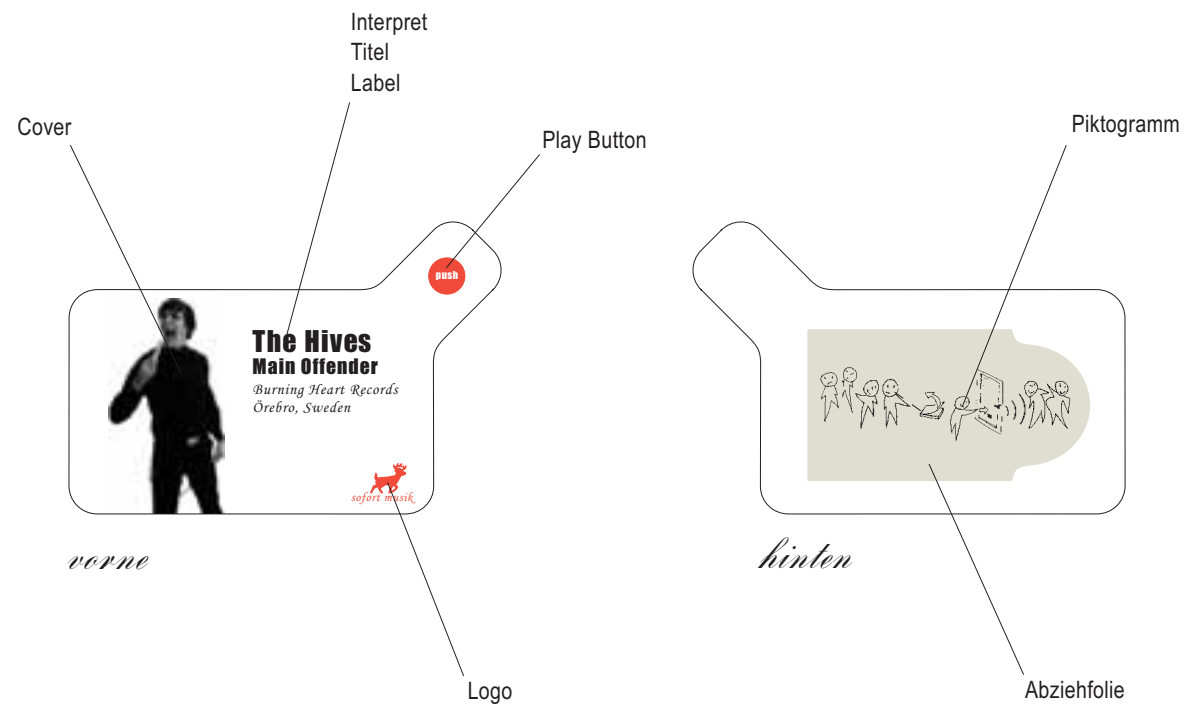


Das Produkt

Die "Musik-Tafel" ist ein Tonträgerformat für mehrere Musikstücke, entsprechend eines Albums. Sie besteht aus einer dünnen Kunststoffplatte mit den Maßen 12,5 cm auf 7cm und wird durch Perforierungen in zwölf Abschnitte unterteilt. Auf jedem dieser Abschnitte kann ein Musikstück untergebracht werden, je nachdem, wieviele Stücke eben auf einer Tafel Platz finden sollen. Die Vorderseite der Tafel zeigt das Cover, Interpret, Titel und Label der jeweiligen Musikgruppe. Auf der Rückseite befindet sich in jedem Abschnitt, der mit Musik versehen ist, eine Klebefläche mit einer Abziehfolie. Unter dieser Fläche sind der Chipsatz mit dem gespeicherten Musikstück, sowie ein Piezokristall zur Musikübertragung eingearbeitet. Möchte man ein Stück abspielen, so trennt man einen Abschnitt aus der Tafel heraus, entfernt die Abziehfolie und klebt ihn, wie einen Sticker, auf eine geeignete Fläche. Die Musik beginnt zu spielen. Hat man alle Stücke gehört, ist die Tafel verbraucht. Zum Schutz ist die "Musik-Tafel" in eine Folie eingeschweißt. Auf einem Schild an der Folie wird die Bedienung in Form einer kleinen Piktogrammgeschichte beschrieben.

Die "Musik-Tüte" beinhaltet nur ein Musikstück, wie eine Single. Der Speicherchip und die Piezoelektronik sind in einem rechteckigen Kunststoffblistert der Größe 4cm auf 6,5cm untergebracht. Markant ist der Fortsatz an der rechten oberen Ecke. Hier befindet sich der "Push-Button", der das Abspielen der Musik startet. Ansonsten gleicht die Funktion der "Musik-Tafel". Auf der Vorderseite ist das Cover aufgedruckt, an der Rückseite befindet sich eine Klebefläche mit Abziehfolie. Die "Musik-Tüte" wird aufgeklebt, man drückt "Push" und das Lied beginnt. Auf der Abziehfolie aufgedruckte Piktogramme beschreiben die Bedienung.





Ein Piezokristall verformt sich durch Anlegen einer elektrischen Spannung

Die Technik

Töne werden durch Schwingungen erzeugt und durch Schallwellen übertragen. Nach diesem Prinzip arbeiten auch Lautsprecher. Über einen Elektromagneten wird eine Membran zu Schwingung angeregt und Schallwellen entstehen, die wir als Töne wahrnehmen können. Bei *sofortmusik* werden Piezo-Kristalle zur Tonwiedergabe verwendet. Piezo-Kristalle haben eine besondere Eigenschaft: Legt man eine elektrische Spannung an, so verformen sie sich minimal. Dieser Effekt lässt sich akustisch verwenden. In Piezo-Lautsprechern werden diese Kristalle eingesetzt und versetzen die Membran in Schwingung. Ein weiterer Vorteil ist ihre geringe Größe und Stromverbrauch. Aufgrund dessen werden Piezo-Schallwandler oft zur akustischen Signalerzeugung, wie beispielsweise in Uhren, verwendet. Der Piezo-Effekt lässt sich aber auch umkehren. Wird der Kristall verformt, so entsteht eine elektrische Spannung. Tonabnehmer von Akustikgitarren arbeiten auf diese Weise. Die schwingende Seite beeinflusst den Kristall, eine Spannung wird erzeugt und später verstärkt.

sofortmusik verwendet einen digitalen, elektronischen Chip, auf dem die Musik gespeichert ist. Der Chip übernimmt auch die Stromversorgung des Piezo-Kristalls. Der Piezo-Kristall selbst ist mit der Klebefläche verbunden. Klebt man eine *sofortmusik* auf, so überträgt der Kristall die Impulse an die Fläche und regt sie zu Schwingungen an. Die Musik wird hörbar gemacht. Die Fläche dient also als Membran, wie bei einem Lautsprecher. Die Klangqualität verändert sich dabei, je nach Schwingungseigenschaft der jeweiligen Resonanzfläche. Fensterscheiben eignen sich besonders gut zur Wiedergabe von *sofortmusik*. An Fensterscheiben wird bereits der umgekehrte Effekt von Piezo-Kristallen genutzt, um Schwingungen zu vermindern und dadurch Schall aktiv zu dämpfen.

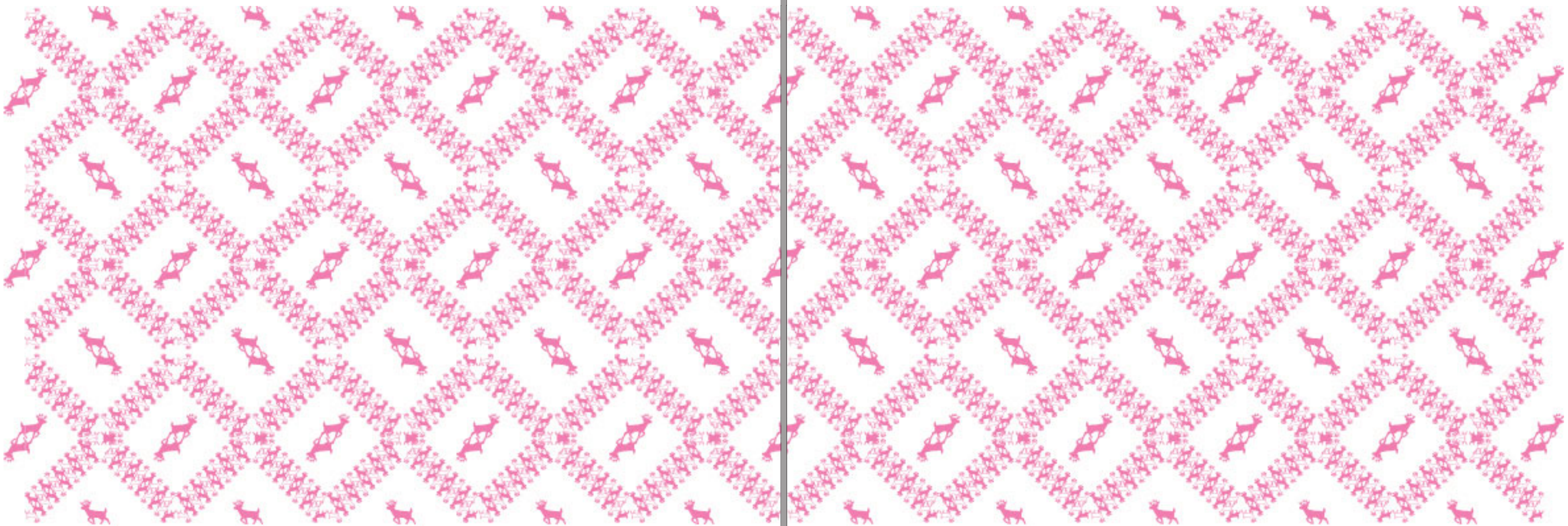
Logo

sofortmusik trägt einen Hirsch als Logo. Jeder, der einmal einen ausgewachsenen Hirsch zur Brunft erlebt hat, wird das nachfühlen.

Sofort 21



SOFORT 22

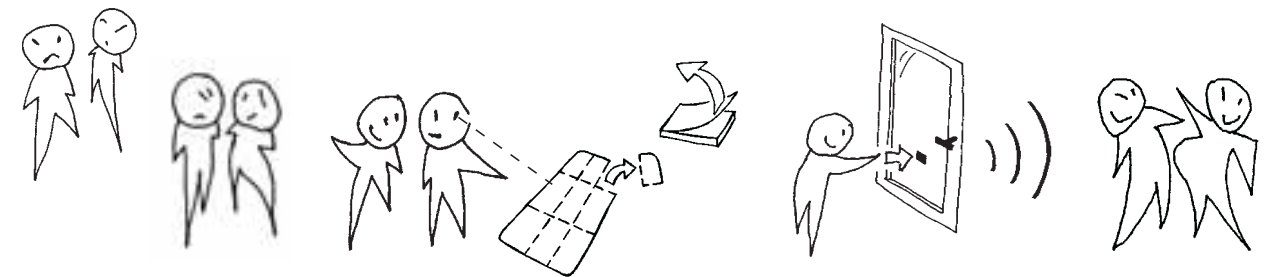




This one

Piktogramm

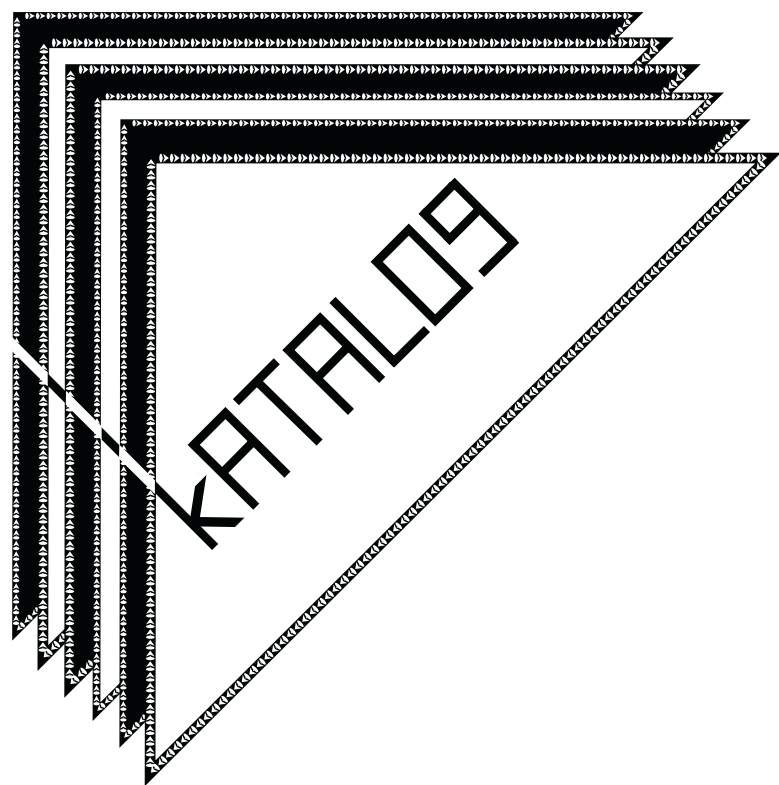
Die Bedienung der *sofortmusik* wird durch eine kleine Geschichte in Form eines Piktogramms beschrieben. Sie stellt eine Situation dar, in der zwei Charaktere *sofortmusik* erleben.





Film

Mal wieder keine Einfälle. Ich sitze seit Stunden in diesem Café und meine Finger liegen noch immer wie gelähmt auf der Tastatur meiner Schreibmaschine. Das letzte Kapitel meines Romans, und mir fehlt noch immer die Idee für den Schluß. Meine Gedanken schweifen wieder ab; ich kann mich nicht konzentrieren; es ist zum Verzweifeln. Plötzlich höre ich diese Musik: "It don't mean a thing if you ain't got that swing" - eine *sofortmusik* klebt an der Scheibe und spielt mein Lieblingslied! Das Leben kehrt in meine Finger zurück. Meine Hände bewegen sich auf der Tastatur als würde ich das Lied auf dem Klavier mitspielen - Ich kann wieder schreiben!



MUSIK TAFEL



*Stevie Wonder
Looking Back
Motown Record Corporation
Ontario, Canada*

*Best-Nr. 100
transparent*



*Death From Above 1979
You are a Woman, I'm a Machine
Ache Records
Vancouver, Canada*

*Best-Nr. 101
transparent*

MUSIK TAFEL



Feist
Let It Die
polydor, universal music

Best.-Nr. 102
weiß



Kiki
The End Of The World
h-pitchcontrol 093
Berlin, Germany

Best.-Nr. 103
chrom

MUSIK TÜTE



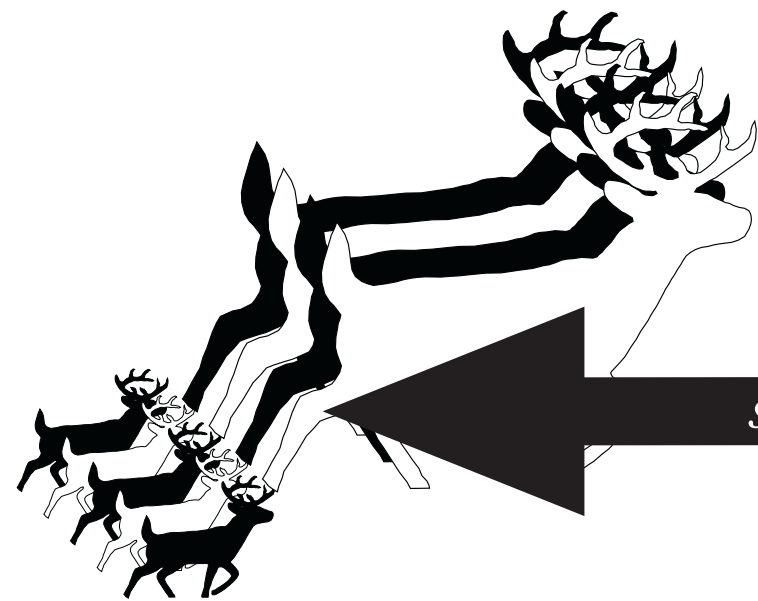
Elvis
Blue Moon
Robbins Music Corp.
We love you, Elvis!

Best.-Nr. 200
weiß, halbttransparent



The Hives
Main Offender
Burning Heart Records
Örebro, Sweden

Best.-Nr. 201
weiß, halbttransparent



sofortmusik



sofortmusik



SOFORT 35

Muster

	KIKI	
	The End Of The World	
	<i>bpitchcontrol 093</i> <i>Berlin, Germany</i>	

SOFORT 36

	<i>01 Hot !</i>	<i>02 End Of The World</i>	<i>03 Price Gun Baby *Rmx</i>
<i>04 Captain Comatose</i>	<i>05 Hot ! *Rmx</i>	<i>06 Black Strobe *Rmx</i>	
	<i>07 Age Of Cancer</i>	<i>08 Alter Ego *Rmx</i>	<i>09 Ark *Rmx</i>

SOFORT 37



SOFORT 38

Buttons

Von *sofortmusik* gibt es natürlich auch Buttons zum anstecken, sammeln und tauschen.



Ausblick

sofortmusik ist als Träger für Musik gedacht. Doch bietet dieses System auch Raum für andere Verwendungsmöglichkeiten. Denkbar wäre zum Beispiel ein akustischer Notizblock oder ein akustisches Speichermedium, um Nachrichten zu hinterlassen. Vielleicht können auch einfach Klänge und Geräusche abgespielt werden um kurz, ähnlich wie bei einem Duft, in eine andere Welt zu entfliehen.

Impressum

Idee und Gestaltung der *sofortmusik*: Christian Ruchnewitz

Christian Ruchnewitz
Dieburgerstraße 104
64287 Darmstadt

ruchnewitz@gmx.de

Danke an: Prof. Peter Eckart

